

An alle Eltern und Schüler\*innen

## 11. Elternbrief – Schulöffnung für Klasse 5 & 6 (Detaillierte Informationen), außerunterrichtliche Veranstaltungen, Abitur

Tiengen, 11.03.2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit diesem Elternbrief möchte ich Ihnen nun abschließende Informationen zur Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes für die Klassen 5 & 6 zukommen lassen.

Wir planen die Schulöffnung auf der Grundlage der Vorgaben der Landesregierung, gefasst in der Corona-Verordnung vom 07.03.21, der Corona-Verordnung Schule vom 07.12.20 und erläuternden Schreiben des Kultusministeriums.

Diese Vorgaben sehen einen Präsenzunterricht der Klassen 5 & 6 vor, wobei der Sportunterricht bis auf Weiteres entfällt. Hierdurch ist es möglich, den gesamten Pflichtunterricht auf den Vormittag zu beschränken, so dass auf einen längeren Aufenthalt in der Schule über Mittag verzichtet werden kann. Einzelne Ergänzungsangebote wie der Förderunterricht und der Vorkurs des bilingualen Zuges finden weiterhin nachmittags im Fernunterricht statt.

Aktuell sind wir mit der Anpassung des Stundenplanes beschäftigt. Änderungen im Stundenplan betreffen eventuell auch die Klassen 7 bis 10. Sie sehen die Änderungen am Wochenende über Webuntis.

Nach neun Wochen Fernunterricht wird es den Fünft- und Sechstklässler\*innen hierdurch endlich wieder ermöglicht, sich zusammen im Klassenverbund zu treffen und gemeinsam lernen zu dürfen.

Damit dies ohne gesundheitliche Risiken geschieht, ist es eminent wichtig, dass sich alle Beteiligten an die **Hygieneregeln** halten:

- Wir können Ansteckungen verhindern, wenn wir - wo immer es möglich ist - den Mindestabstand von 1,50 m einhalten.
- Auf dem gesamten Schulgelände und in den Gebäuden besteht Maskenpflicht. Zum Schutz vor einer Infektion ist es dringend empfohlen, eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung (OP- oder FFP2-Maske) zu tragen. Gegebenenfalls sind im Sekretariat der Schule entsprechende Masken erhältlich.
- Die Lerngruppen sind gleichbleibend zu halten, ein Kontakt zwischen verschiedenen Lerngruppen ist in der Schule zu vermeiden.

Das heißt unter anderem: Außerhalb der eigenen Lerngruppe ist der Mindestabstand (1,50 m) generell einzuhalten.

Bei klassenübergreifenden Gruppen (Religion, Ethik, Musik, Latein) halten Schüler\*innen verschiedener Klassen auch im Klassenzimmer durch eine geeignete Sitzordnung ebenfalls den Mindestabstand (1,5 m) zueinander ein.

Auf den Fluren und Treppen gilt: Die Wegemarkierungen sind zu beachten (Rechtsgeh-Gebot).

- Selbstverständlich sind gegenseitige Berührungen, Umarmungen und Händeschütteln zu unterlassen.
- Die Mund-Nasen-Bedeckung wird in der Schule immer – im Gebäude und auf dem Pausenhof – getragen.

Ausnahmen sind: Beim Essen und Trinken. Dieses erfolgt ausschließlich in der großen Pause

auf dem Pausenhof. Ausnahmen aus gesundheitlichen Gründen können genehmigt werden. Ohne Maske ist hierbei ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.

- Es findet kein Pausenverkauf statt. Bitte geben Sie ihrem Kind ein ausreichendes Vesper mit in die Schule.
- Alle Räume sind häufig zu lüften – jeweils mindestens nach ca. 20 Minuten.
- An den Gebäudeeingängen sind Desinfektionsmittelspender aufgestellt. Diese können im Tagesverlauf, aber nicht beim morgendlichen Ankommen, genutzt werden.
- In allen Klassenzimmern sind an den Waschbecken Seife- und Papierspender angebracht. Das wiederholte Händewaschen ist eine wichtige hygienische Maßnahme und sollte Routine sein. Allerdings sind im Zuge der Sanierungsarbeiten in einigen Klassenzimmern die Waschbecken noch nicht wieder benutzbar. Hier stehen Desinfektionsmittelspender zur Nutzung zur Verfügung.
- An verschiedenen Stellen wird auf die Bedeutung des Abstandhaltens als wichtigster Hygienevorschrift aufmerksam gemacht.
- Pausen am Vormittag:
  - 5- bzw. 10-Min.-Pause im Klassenzimmer
  - 15-Min-Pausen:
    - Alle haben einheitlich große Pause von 9.20 bis 9.35 Uhr
    - Die Klassen gehen zusammen mit dem Fachlehrer der 2. Stunde auf den Pausenhof und halten sich dort in dem für die Klasse vorgesehenen Bereich auf (s. auch untenstehende Abbildung).

Schon beim Verlassen des Klassenzimmers ist auf die Einhaltung des Mindestabstandes zu anderen Klassen zu achten.

Die Schüler\*innen der fünften Klassen verlassen das Hauptgebäude über den Nordeingang (Richtung Sudetenstraße), die Sechstklässler nutzen den Südeingang (Richtung Wutach).



- Nach Unterrichtsende verlassen die Schüler\*innen zügig das Schulgelände.

### **Auch weiterhin gilt:**

- Der Unterricht wurde überwiegend in Doppelstunden verplant.
- Der Gong bleibt bis auf Weiteres abgeschaltet.
- Schüler\*innen und Lehrer\*innen sollen regelmäßig die Handwaschmöglichkeiten in den Klassenzimmern nutzen.
- Das Schulhaus und die Klassenzimmer werden schon ab 7.15 Uhr geöffnet, der Aufenthaltsraum bleibt bis 7.45 Uhr verschlossen.
- Vor der ersten Stunde gehen alle Schüler\*innen direkt nach dem Ankommen auf dem Schulgelände in den jeweiligen Unterrichtsraum und warten dort bis zum Unterrichtsbeginn.
- Während der Unterrichtszeit (1.- 6.Std.) dürfen die Schüler\*innen das Schulgelände nicht verlassen, auch nicht, um zum Bäcker etc. zu gehen. Daher: Bitte ausreichend Vesper und Trinken mitbringen.
- Zur Information über den tagesaktuellen Stundenplan und dem sinnvollen Einsatz dürfen Smartphones genutzt werden.
- Die Nutzung der Toiletten soll – soweit als möglich – während der Unterrichtszeit, und nicht während der Pausen erfolgen.

In der Toilette ist auf die Einhaltung des Mindestabstandes (1,5 m) zu achten – die Räumlichkeit sind jeweils nur von einer Person zu nutzen. Vor den Toiletten sind Wartebereiche markiert.

- Außerhalb des Schulgeländes, z. B. an den Bushaltestellen, sind die Abstands- und Hygieneregeln zu beachten.
- Soweit der Unterricht für einzelne Schülerinnen und Schüler oder für die ganze Klasse oder Lerngruppe nicht in der Präsenz stattfinden kann, findet Fernunterricht statt. Die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler am Fernunterricht unterliegt der Schulpflicht.

Die **Abmeldung vom Präsenzunterricht** erfolgt formlos, aber schriftlich mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten, bei der Schulleitung.

Die Abmeldung gilt für den Rest des Schuljahres, kann aber bei einer wesentlichen Änderung des Pandemiegeschehens geändert werden.

**Kurstufe:** Nichts ändern wird sich am Unterricht der Kursstufe, hier gilt weiterhin: Der Unterricht erfolgt am Vormittag im 2-tägigen Wechsel zwischen Präsenz- und Fernunterrichtes, der Nachmittagsunterricht erfolgt ausschließlich im Fernunterricht. Die (alphabetische) Einteilung der Gruppen bleibt weiterhin bestehen

Für Freistunden stehen für die Schüler\*innen der beiden Jahrgangsstufen folgende Räume im Pavillon zur Verfügung:

- K1: P01 & P02 und
- K2 : P03 & P04

In den Freistunden ist auf die Einhaltung der Hygiene- und Abstandregeln zu achten, es gilt: kein Essen und Trinken und durchgehendes Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den Räumen!

Die Klausuren werden jeweils kursweise in Präsenz geschrieben, es besteht Anwesenheitspflicht. Der Fernunterricht entfällt an dem jeweiligen Halbttag.

**Abiturprüfungen:** Um die augenblicklichen schulischen Bedingungen bei der Abiturvorbereitung zu berücksichtigen, wurden seitens des Kultusministeriums folgende Maßnahmen getroffen:

- Die Abiturprüfungen wurden zeitlich nach hinten verschoben, sie beginnen am 04.05.21 mit den Prüfungen in Deutsch. Die einzelnen Termine entnehmen Sie bitte dem schulischen

Terminkalender.

- In den einzelnen Prüfungen wird die Bearbeitungszeit um 30 Minuten verlängert.
- Die Schüler\*innen können zwischen dem Haupttermin und dem Nachtermin wählen. Bei einer einheitlichen Entscheidung für den Nachtermin ist aber zu bedenken, dass dann im Falle einer Krankheit der Nach-Nachtermin wahrgenommen werden muss, der erst im Herbst stattfindet. In diesem Fall ist damit der diesjährige Beginn eines Studiums oder einer Ausbildung voraussichtlich gefährdet.

**Sprachenwahl und Profilwahl:** Die Sprachenwahl in Klasse 5 mit der zusätzlichen Möglichkeit, die Teilnahme am bilingualen Zug zu wählen, und die Profilwahl in Klasse 7 führen wir üblicherweise im Mai durch. Um die Wahl – wie letztes Jahr – ohne Präsenzveranstaltungen durchführen zu können, planen wir im Vorfeld der Wahl wieder ausführliche digitale Informationsmöglichkeiten, über die wir Sie in einem gesonderten Brief frühzeitig informieren werden.

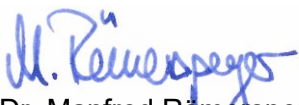
**Elternsprechtag:** Die digitalen Elternsprechtage sind nun vorüber und wir würden gerne einen Querschnitt durch Ihre Rückmeldungen bekommen, wie zufrieden Sie waren.

Anbei finden Sie ein paar Fragen, zu welchen Sie Ihre Erfahrung und Einschätzung angeben können. Über eine breite Teilnahme würden wir uns freuen, damit wir für die zukünftigen Elternsprechtage (ob digital oder analog) Verbesserungen vornehmen können.

Gerne können Sie dies digital eintragen und per Mail an Frau Goeres zurücksenden ([regina.goeres@kgt.de](mailto:regina.goeres@kgt.de))

Ich hoffe, dass wir uns mit diesem Vorgehen wieder schrittweise der vollständigen Aufnahme des Präsenzunterrichtes nähern können. Bringt bitte als Schülerinnen und Schüler euren Beitrag hierzu ein, indem ihr z. B. auf die Einhaltung des Abstandes (mindestens 1,50 m) und der anderen Hygienemaßnahmen achtet – auch wenn es immer wieder ungewohnt wirken mag.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Manfred Römersperger  
Schulleiter des Klettgau-Gymnasiums